

Die Geschichte vom Lametta

Weihnachten naht, das Fest der Feste
Das Fest der Kinder - Fest der Gäste
Da geht es vorher hektisch zu,
Von Früh bis Abends - keine Ruh´
Ein Hetzen, Kaufen, Proben, Messen
Hat man auch Niemanden vergessen...?

So ging´s mir - keine Ahnung habend
Vor ein paar Jahren - Heiligabend,
der zudem noch ein Sonntag war.
Ich saß grad bei der Kinderschar,
da sprach mein Weib: " *Tu dich nicht drücken*
Du hast heut´ noch den Baum zu schmücken! "

Da Einspruch meistens mir nichts nützt,
hab´ kurz darauf ich schon geschwitzt:
Den Baum gestutzt - gebohrt - gesägt -
und in den Ständer eingelegt.
Dann kamen Kugeln, Kerzen, Sterne,
Krippenfiguren mit Laterne,
Zum Schluss --- ja Himmeldonnerewetta...!
Nirgends fand ich das Lametta!!!

Da wurde meiner Frau ganz heiß,
und stotternd sprach sie: " *Ja, ich weiß*
; Im letztem Jahr war´s arg verschlissen -
Drum haben wir´s damals weggeschmissen.
Und - in dem Trubel dieser Tage,
Bei meiner Arbeit Müh´ und Plage -
Vergaß ich, Neues zu besorgen!
Ich werd´ was von den Nachbarn borgen! "

Die Nachbarn - links, rechts, drunter, drüber –
Die hatten kein Lametta über!
Da schauten wir uns an verdrossen!
Die Läden sind ja auch geschlossen..... "
*Hört zu! Wir werden heuer haben,
einen Baum -- altdeutscher Stil,
Weil --- mir Lametta nicht gefiel...!* "
Da gab es Heulen, Schluchzen, Tränen
Und ich sprach nach den Schmerzfontänen:
*" Hört endlich auf mit dem Gazeta,
auch in diesem Jahr gibt's a Lametta! "*

Zwar konnt' ich da noch nicht begreifen,
Woher ich nahm' die Silberstreifen...!
Doch- gerade, als ich sucht' nach meinem Messa –
Da las' ich: "*HENGSTENBERG MILDESSA*"....
Es war die Sauerkrautkonserve...!
Ich kombiniert' mit Messers Schärfe:
Hier liegt die Lösung eingebettet...
Das Weihnachtsfest, es ist gerettet!!!

Schnell wurd' der Deckel aufgedreht,
Das Kraut gepresst, so gut es geht
Zum Trocknen - einzeln - aufgehängt -
Und dann geföhnt, -- doch nicht versengt!!!
Die trocknen Streifen, sehr geblichen,
mit Silberbronze angestrichen --
Auf beiden Seiten: Silberkleid!
Oh freue Dich, Du Christenheit!

Der Christbaum ward einmalig schön,
Wie selten man ihn hat gesehn!
Zwar roch's süßsauer zur Bescherung:
Geruchlich gab's 'ne Überquerung,
weil mit Benzin ich wusch die Hände,
mit Nitro reinigte die Wände;
Dazu noch Räucherkerz' und Myrte –
Dieser Duft die Menge leicht verwirrte!
Und jedermann sprach still, verwundert:
" *Hier riecht's nach technischem Jahrhundert!* "

Ne Woche drauf !.... Ich saß gemütlich
Im Sessel; las die Zeitung friedlich,
Den Bauch voll Feiertage-Resten -
's war wieder Sonntag - und Sylvester.
Da sprach mein Weib: " *Du weißt Bescheid?!*
Es kommen heut' zur Abendzeit
Schulzes, Lehmanns und Herr Meier
Zu unserer Silvesterfeier....
Wir werden leben wie die Fürsten -- 's
gibt Sauerkraut mit Wiener Würsten!
"Ein Schrei ertönt! Entsetzt sie schaut:
" *Am Christbaum hängt mein Sauerkraut...!!*
Vergessen, Neues zu besorgen!
Ich werd' was von den Nachbarn borgen!
Die Nachbarn - links, rechts drunter, drüber –
Die hatten leider keines über!
Da schauten wir uns an verdrossen:
Die Läden sind ja auch geschlossen!

Und so ward´ wieder ich der Retta:
Nahm ab vom Baume das Lametta!
Mit Terpentinöl und Bedacht,
hab´ ich das Silber abgemacht.
Das Kraut dann gründlich durchgewässert,
mit reichlich Essig noch verbessert;
Dazu noch Nelken, Pfeffer, Salz
Curry, Ingwer, Gänseschmalz!
Dann, als das Ganze sich erhitzte –
das Kraut, es funkelte und blitzte –
da konnt´ ich nur nach oben fleh´n:
Lass diesen Tag vorübergehn...!
Als später dann das Kraut serviert,
Ist auch noch Folgendes passiert:
Als eine Dame musste niesen,
Sah man aus ihrem Näschen sprießen –
Tausend kleine Silbersterne....
„Mach´s noch einmal; Ich seh das gerne...“
So rief man ringsum, hochofrenut –
Die Dame wusste nicht Bescheid!

Franziska Lehmann sprach zum Franz:
" *Dein Goldzahn hat heut Silberglanz!* "
Und einer, der da musste mal,
der rief: " *Ich habe einen Silberstrahl...!* "
So gab´s nach dieser Krautmethode
noch manche nette Episode!

Beim Heimgang sprach ein Gast zu mir:
" *Es hat mir gut gefallen hier,*
Doch wäre die Wohnung noch viel netta,
Hättest Du am Weihnachtsbaum Lametta!!!!
" Ich konnte da gequält nur lächeln
und mir noch frische Luft zufächeln.
Ich sprach - und klopfte ihm auf´s Jäckchen:
"Im nächsten Jahr, Da kauf´ ich hundert Päckchen !!!"